

Lucapa Diamond Company Ltd.: Neuester Stand der Exploration auf Lulo

19.01.2017 | [DGAP](#)

Die wichtigsten Punkte

Bohrungen auf vorrangigen Kimberlitzielen

- Das Kimberlit-Bohrprogramm auf Lulo wurde beschleunigt mit der Inbetriebnahme eines zweiten Bohrgeräts. Ein drittes Bohrgerät wird laut Zeitplan im Märzquartal 2017 vor Ort eintreffen, was Bohrungen auf mehreren Zielen gleichzeitig ermöglichen wird.
- Laufende Infill-Bohrungen auf dem ca. 100 Hektar großen Ziel L259.
- Grobkörniges oberflächennahes Kimberlitmaterial wurde in Bohrungen auf zwei anderen vorrangigen Kimberlitzielen, L18 und L171, angetroffen.
- Steil einfallende Kimberlit-Kraterfüllung wurde auf L248 durchteuft, das zwischen den alluvialen Mining Blocks (Abbaubereiche) 8 und 6 liegt.

Aktualisierte alluviale JORC-Ressource

- Anlage von Schürfgruben und Schneckenbohrungen zur Öffnung neuer Mining Blocks für eine aktualisierte alluviale JORC-Ressource. Die Veröffentlichung dieser aktualisierten Ressourcenschätzung ist im Märzquartal 2017 geplant.
- Entdeckung von zwei Diamanten mit über 20 Karat in ersten Großproben aus neuem Alluvialgebiet in Mining Block 28 ca. 4 km südlich von Mining Block 8.

Bild 1 der englischen Pressemitteilung

24-karätiger Typ IIa D-colour Diamant aus neuem Mining Block 28

19. Januar 2017 - [Lucapa Diamond Company Ltd.](#) (WKN: A0M6U8 / ASX: LOM) ("Lucapa" oder "das Unternehmen") und ihre Partner Empresa Nacional de Diamantes E.P. ("Endiama") und Rosas & Petalas berichten über den neuesten Stand der Explorationsaktivitäten auf dem Diamantenprojekt Lulo in Angola.

Diese Explorationsaktivitäten schließen sowohl die Kimberlitexploration als auch Arbeitsprogramme zur Erweiterung der alluvialen Ressource ein, die parallel zu den laufenden alluvialen Diamantenabbaubetrieben auf Lulo durchgeführt werden.

Das Kimberlit-Explorationsprogramm zielt auf das Auffinden der Quelle oder Quellen der großen hochwertigen alluvialen Diamanten, die auf Lulo gefunden werden. Diese alluvialen Diamanten erzielten den höchsten Verkaufspreis (2.983 USD) pro Karat, der 2016 weltweit für Diamanten aus einer laufenden Produktion erzielt wurde (siehe Pressemitteilung vom 5. Januar 2017).

Das Ausheben von Schürfgruben und Bohrungen mit dem Schneckenbohrer im Rahmen der Explorationsprogramme in den Alluvialschottern dient zum Zweck der Erweiterung und Aktualisierung der mit JORC konformen alluvialen Ressource auf Lulo, die am 15. Dezember 2015 bekannt gegeben wurde.

Exploration der vorrangigen Kimberlitziele

Wie bereits früher bekannt gegeben, hat sich auf Lulo das Kimberlit-Bohrprogramm auf vorrangige Ziele im Gebiet nahe des hochwertigen Mining Block 8 konzentriert, der bisher eine ständige Quelle der großen wertvollen alluvialen Diamanten mit einem Gewicht von bis zu 404 Karat gewesen ist.

Die Erstellung der Bohrziele hängt von den Ergebnissen ab und die Liste der vorrangigen Bohrziele

(Abbildung 1) könnte abgeändert werden nach Erhalt und Analyse der Ergebnisse der helikoptergestützten elektromagnetischen Erkundung (Time-Domain Electromagnetic, "TDEM") durch das Lulo-Geologenteam.

Diese TDEM-Erkundung wird auf Lulo über dem Fluss Cacuilo und dem Talbereich geflogen, um die Identifizierung etwaiger weiterer nicht magnetischer Kimberlitziele zu unterstützen und um die Abgrenzung der bekannten Ziele zu verbessern. Aufgrund der Genehmigungsverzögerungen wird diese Erkundung jetzt laut Zeitplan im Märzquartal 2017 geflogen, vorbehaltlich der Wetterverhältnisse.

Bild 2 der englischen Pressemitteilung

Vorrangige Kimberlitziele auf Lulo vorgesehen für die laufenden Bohrtests.

Die Lulo-Partner begannen das Kimberlit-Bohrprogramm Mitte 2016 mit einem mobilen Sedidrill-Bohrgerät, das ebenfalls für Schneckenbohrungen zur Erweiterung der alluvialen Ressource verwendet wurde.

Im Dezemberquartal 2016 wurde ein zweites Vertragsbohrgerät (Rosanstroi) mit PQ-Fähigkeit auf das Minengelände transportiert, was den Bohrbeginn auf anderen vorrangigen Zielen ermöglichte.

Bild 3 der englischen Pressemitteilung

Rosanstroi Auftragsbohrgerät bei Bohrungen auf Lulo.

Bild 4 der englischen Pressemitteilung

Sedidrill-Bohrgerät bei Bohrungen auf Lulo.

Zusätzlich wurde ein neues geländegängiges Hanjin D&B35 Bohrgerät mit hoher Leistung von Korea nach Angola geschickt. Dieses neue Bohrgerät ist im Hafen von Luanda eingetroffen und wird auf Lulo laut Zeitplan im Märzquartal 2017 betriebsbereit sein. Dieses Bohrgerät kann bis zu 2.000 m tief bohren und wird die Anzahl der am Kimberlit-Bohrprogramm beteiligten Bohrgeräte auf drei erhöhen.

Bild 5 der englischen Pressemitteilung

Das neue in Angola eingetroffene raupenmobile Hanjin-Bohrgerät

Ziel L259

Das Kimberlit-Bohrprogramm begann auf L259 und im September- und Dezemberquartal 2016 wurden 26 Bohrungen meist in größeren Abständen bis in eine Durchschnittstiefe von 35 m niedergebracht. Diese Bohrungen wurden in Gebieten niedergebracht, wo die Bodenverhältnisse die Bohrungen auf einer ca. 100 Hektar großen Zielstruktur zuließen (Abbildung 2).

Bis dato wurden in den Bohrkernen keine sichtbaren vulkanoklastischen Kimberlite identifiziert. Die Infill-Bohrungen werden in nicht überprüften Bereichen auf L259 während des Märzquartals 2017 fortgesetzt. Tiefere Bohrungen werden nach Eintreffen des neuen Hanjin-Bohrgeräts vor Ort geplant.

Bild 6 der englischen Pressemitteilung

Lage der Kernbohrungen auf L259 bis dato

Ziel L18

Wie bereits erwähnt, ermöglichte das Eintreffen eines zweiten Bohrgeräts vor Ort im Dezemberquartal 2016 Bohrungen auf anderen zugänglichen vorrangigen Kimberlitzielen parallel zu den Bohrungen auf L259.

L18, das ungefähr 6 km von L259 entfernt ist (Abbildung 1), wurde nach der Entdeckung eines violetten G10D-Granats während der chemischen Mineralanalyse eines Bohrkerns aus diesem Ziel (siehe Pressemitteilung vom 21. Dezember 2015) für die Testbohrungen priorisiert.

Auf L18 wurden sechs Bohrungen bis in eine Tiefe von rund 70 m niedergebracht. Nahe der Oberfläche trafen vier Bohrungen ab ca. 4,5 m Tiefe auf Kimberlitmaterial einschließlich grobkörnige Magma-Pyroklaste. Weitere Bohrungen sind auf diesem Ziel geplant.

Ziel L171

Das zugängliche Ziel L171 wurde für die Bohrungen priorisiert aufgrund seiner Nähe zum Diamanten führenden Kimberlit L170 und L165, wo violette G10D-Granate während der chemischen Mineralanalyse entdeckt wurden (siehe Pressemitteilung vom 21. Dezember 2015) (Abbildung 1).

Auf L171 wurde eine Bohrung niedergebracht, die ab der Oberfläche verwittertes Kimberlitmaterial durchteufte. Weitere Bohrungen sind auf L171 geplant neben Bohrungen auf den nahe gelegenen Zielen L170 und L165 vorbehaltlich der Bodenverhältnisse.

Bild 7 der englischen Pressemitteilung

Grobkörniger Kimberlit in Bohrkern aus L171 mit deutlichem Kontakt bei 39,7 m

Ziel L248

Bis dato wurde auf L248 eine Bohrung niedergebracht, das zwischen den alluvialen Mining Blocks 8 und 6 liegt (Abbildung 1).

Steil einfallendes Kimberlit-Kraterfüllmaterial wurde von dieser Bohrung durchteuft. Weitere Bohrungen werden folgen. Grobkörniger vulkanoklastischer Kimberlit wurde zuvor in Schürfguben innerhalb dieses magnetischen Ziels identifiziert.

Bild 8 der englischen Pressemitteilung

Steil einfallendes Kimberlit-Kraterfüllmaterial in Bohrkern aus L248

Kimberlit-Bohrplan für das Märzquartal 2017

Die Bohrarbeiten werden auf L259 und auf anderen zugänglichen vorrangigen Kimberlitzielen im Märzquartal 2017 fortgesetzt (Abbildung 1). Das Bohrprogramm wird mit dem Eintreffen des neuen raupenmobilen Hanjin D&B35 Bohrgeräts vor Ort beschleunigt werden.

Die Reihenfolgeplanung der Bohrungen auf den Zielen während der Regenzeit in Angola wird weiterhin von den Zugangs- und Bodenverhältnissen abhängig sein.

Lucapas Chief Executive Stephen Wetherall sagte, dass er sich darauf freue, das Kimberlit-Bohrprogramm auf Lulo im Märzquartal 2017 zu avancieren, um auf dem bis dato erzielten Fortschritt und den Ergebnissen aufzubauen.

"Wir erhöhten im Dezemberquartal unsere Bohrkapazität durch Sicherung eines zweiten Bohrgeräts und freuen uns auf das Eintreffen unseres neuen dritten Hanjin-Bohrgeräts, das uns eine weitere Beschleunigung unseres Bohrprogramms auf den vorrangigen Kimberlitzielen erlauben wird, die von unserem Geologenteam identifiziert wurden", sagte Herr Wetherall.

"Die helikoptergestützte TDEM-Erkundung wird ebenfalls dabei helfen, unsere Suche nach der Primärquelle oder Primärquellen der außergewöhnlichen alluvialen Diamanten zu lenken, die wir auf Lulo finden."

Exploration zur Erweiterung und Aktualisierung der alluvialen JORC-Ressource

Zusätzlich zur Kimberlitexploration wurden Schürfguben im Alluvium ausgehoben, Schürfguben- und Schneckenbohrprogramme auf Lulo zur Öffnung neuer Mining Blocks für die Erweiterung und Aktualisierung der alluvialen JORC-Ressource (siehe Anhang 2 in der originalen englischen Pressemitteilung) durchgeführt.

Im September- und Dezemberquartal 2016 wurden insgesamt 488 Explorationsgruben ausgehoben und 130 Schneckenbohrungen niedergebracht.

Diese Programme konzentrierten sich auf den Nachweis von Ausläufern der Mining Blocks 6 und 8 und der Festlegung eines neuen Gebiets mit Alluvialschottern auf Mining Block 28 ungefähr 4 km südlich (stromauf) von Mining Block 8 (Abbildung 1).

Erste Großproben aus den Alluvialschottern auf dem neuen Mining Block 28 lieferten zwei Diamanten mit einem Gewicht von über 20 Karat einschließlich eines 24-karätigen Typ IIa D-colour Schmucksteins (Tabelle 1 in der originalen englischen Pressemitteilung).

In den Schottern der Alluvialterrassen E41 und E57 nahe E46 wurden ebenfalls Schürfgruben ausgehoben, Schneckenbohrungen niedergebracht und Großproben entnommen.

Diese Bohr- und Probennahmeinformation wurde ZStar Mineral Resource Consultants aus Kapstadt, Südafrika, zum Zweck einer Aktualisierung der alluvialen, mit JORC konformen Diamantenressource auf Lulo (siehe Pressemitteilung vom 15. Dezember 2015) zur Verfügung gestellt. Die Veröffentlichung der aktualisierten Ressource wird im Märzquartal 2017 erwartet.

Die alluvialen Ressourcenexplorations- und Ressourcenerweiterungsprogramme werden auf Lulo wie geplant fortgesetzt parallel zu den laufenden alluvialen Abbaubetrieben. Dies wird es [Lucapa](#) und ihren Partnern erlauben, die alluviale, mit JORC konforme Ressource jährlich zu aktualisieren.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

STEPHEN WETHERALL, CHIEF EXECUTIVE OFFICER

Tel. +61 8 9381 5995

general@lucapa.com.au

www.lucapa.com.au

MILES KENNEDY, CHAIRMAN

Tel. +61 8 9381 5995

general@lucapa.com.au

www.lucapa.com.au

Im deutschsprachigen Raum

AXINO GmbH

Neckarstraße 45, 73728 Esslingen am Neckar

Tel. +49-711-82 09 72 11

Fax +49-711-82 09 72 15

office@axino.com

www.axino.com

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/60450--Lucapa-Diamond-Company-Ltd.--Neuester-Stand-der-Exploration-auf-Lulo.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!

Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).